

Ausbildungscurriculum Heppenheim: Fach ev.Religion / HS 2 (wegen der geringen Anzahl von LiV übergreifend mit dem HS 1)

Die angegebenen Themen können in Absprache mit den teilnehmenden LiV in ihrer Reihenfolge variieren oder durch weitere thematische Schwerpunkte (vgl. auch die Angebote des RPI) ergänzt werden. Ergänzt werden die Seminarsitzungen durch einen Nachmittag, der für die Portfolioarbeit reserviert ist. Aber auch innerhalb der einzelnen Seminarsitzungen besteht die Möglichkeit, eine BHS vorzustellen und sowohl das Peer-Feedback als auch das Feedback der Modulverantwortlichen einzuholen. Mindestens ein Seminar findet digital statt.

Termin	Themenschwerpunkt der Seminarsitzung und antizipierte relevante BHS	Methode(n) Sozialformen	Medien	Bezüge zum KCVD und zum RMBK
HS 2 – 1 2,5h:	Reihenplanung auf Grundlage der Prozessmodells und binnendifferenzierende Fördermaßnahmen Mögliche BHS: Wie gelingt mir auf der Basis des Prozessmodells eine Reihenplanung für den eigenverantwortlichen Unterricht, die zusätzlich die Heterogenität meiner Lerngruppe berücksichtigt und differenzierte Förderinstrumente einsetzt? Wie gestalte ich geeignete Anforderungssituationen und Lernaufgaben?	Gruppenarbeit, Peer-Feedback, Austausch im Plenum	Schulbücher, Unterrichtsmaterialien (auch digitale), erste Konzepte zu Reihen	“Die LiV planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen.” “Fachliche Kenntnisse und Kompetenzen werden durch intelligentes Üben... nachhaltig gefestigt, indem die Lernschritte auf eine Anforderungssituation bezogen werden.”
HS 2 – 2 2.5h:	Unterricht vom Anfang und vom Ende her denken – einen großen Unterrichtsentwurf gestalten Mögliche BHS: Wie gestalte ich Diagnoseinstrumente so, dass ich Wissen, Können, Wollen, Einstellungen/Haltungen der SuS und ihre Wünsche bei der Planung der Reihe mitdenken kann? Wie formuliere ich Anforderungssituationen so, dass daraus sinnvolle Lernaufgaben entstehen? Wie bewerte ich kreative Lernprodukte?	Gruppenarbeit, Peer-Feedback, Austausch im Plenum	SEB’s, erste Ideen für Anforderungssituationen, die kreative Lernprodukte hervorbringen	“Beim Aufbau von fachlichem Wissen und fachlichen Kompetenzen berücksichtigen die LiV das Vorwissen, die Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen der Lernenden.” “Die LiV dokumentieren die Unterrichtsplanung nachvollziehbar.”
HS 2 – 3 2.5h:	Texterarbeitung/Kreatives Schreiben/Erzählen im Religionsunterricht Mögliche BHS: Wie setze ich Verfahren wie die fünf Schritt - Lesemethode, den POZEK-Schlüssel, die PLATO-Methode oder die Gestaltung von Concept-Maps ein, um das Textverständnis für schwierige Sachtexte zu fördern oder um Texte für das Erzählen didaktisch aufzubereiten? Wie leite ich kreatives Schreiben kompetenzfördernd an?	Evtl. Impulsreferat einer LiV, Übungen zum Erzählen, zur Texterarbeitung und zum kreativen Schreiben	Philosophische Sachtexte, Bibelgeschichten Beispiele für Elfchen, Haiku	“Die LiV verbinden zum Aufbau von Kompetenzen fachliche Anforderungen (besonders die Förderung religiöser Sprachfähigkeit) mit lebensweltbezogenen Anwendungs- und Handlungssituationen”, ... die auch “gestalterische Zugänge” beinhalten.
HS 2 – 4 2,5h:	Kirchengeschichtsdidaktik Mögliche BHS: Wie schlage ich die Brücke von der Gegenwart in die Vergangenheit, dass Themen der Kirchengeschichte spannend werden? Wie unterrichte ich kirchengeschichtliche Themen fächerübergreifend? Wie orientiere ich mich an den 12 Thesen zum biographischen Lernen so, dass Kirchengeschichte einen Lebensweltbezug erhält? Wie plane ich eine Kirchenraum- erkundung als außerschulischen Lernort?	Evtl. Impulsreferat einer LiV, Gruppenarbeit	Evtl. Lutherfilm	“Die LiV planen den fachbezogenen Unterricht unter der Perspektive der Querschnittsthemen im Hinblick auf theologische Fragestellungen. Sie sensibilisieren für religiöse Grundhaltungen, indem aus der Perspektive des Glaubens heraus argumentiert wird.” Sie gestalten Lerninhalte als Tascards.

<p>HS 2 – 5 2,5h:</p>	<p>Kurzfilme und Filmausschnitte im Religionsunterricht</p> <p>Mögliche BHS: Wie gestalte ich das Thema „Kirche im Nationalsozialismus“ durch den Einsatz von Filmausschnitten fachlich korrekt und motivierend? Wie steige ich mit Kurzfilmen in lebensweltliche Themen wie Vorbilder oder moderne Propheten sinnvoll ein?</p>	<p>Evtl. Impulsreferat einer LiV, Gruppenarbeit</p>	<p>Leben in einer Schachtel, Ausschnitte Nebel im August/ Sophie Scholl</p>	<p>“Die LiV planen den fachbezogenen Unterricht unter der Perspektive der Querschnittsthemen im Hinblick auf theologische Fragestellungen. Sie sensibilisieren für religiöse Grundhaltungen, indem aus der Perspektive des Glaubens heraus argumentiert wird.” Die LiV entwickeln Medienkompetenz und setzen digitale Medien fachgerecht ein.</p>
<p>HS 2 - 6 2,5 h</p>	<p>Interreligiöses Lernen und außerschulische Lernorte im Religionsunterricht – Förderung der Dialogkompetenz</p> <p>Mögliche BHS: Wie bereite ich einen Moscheebesuch oder einen Synagogenbesuch sinnvoll vor und wie werte ich ihn aus? Wie gestalte ich einen interreligiösen Dialog als kursübergreifendes Ereignis? Nach welchen Kriterien entscheide ich, ob der narrative Zugang oder die Begegnung der richtige Weg zum interreligiösen Lernen ist?</p>	<p>Evtl. Impulsreferat einer LiV, Gruppenarbeit</p>	<p>Texte aus Tora und Koran, interreligiöses Lesebuch, Webseiten Gemeinden</p>	<p>“Die LiV beachten bei der Planung des Unterrichts den Beitrag des Unterrichtsfachs Evangelische Religion zur Erfüllung des Bildungsauftrags sowie fachdidaktische Prinzipien (wie z.B. ... interreligiöses Lernen)” Sie recherchieren gezielt und fachgerecht im “Netz”.</p>
<p>HS 2 – 7 2,5 h</p>	<p>Gottesdienstgestaltung und Weihnachten im Religionsunterricht – Förderung der Gestaltungskompetenz – Evtl auch bei Bedarf Umgang mit Tod und Trauer im Religionsunterricht</p> <p>Mögliche BHS: Wie definiere ich meine Rolle als Religionslehrer? Wie beteilige ich SuS angemessen bei Vorbereitung und Durchführung eines Gottesdienstes oder einer Weihnachtsfeier im Kurs? Was sollte ich prinzipiell als „should do“ und „no go“ beachten? Mögliche BHS: Wie gestalte ich einen Trauerort in der Schule? Wie agiere ich kompetent im Falle des Todes eines Mitgliedes der Schulgemeinde oder eines Familienmitgliedes meiner SuS?</p>	<p>Evtl. Impulsreferat einer LiV, Gruppenarbeit</p> <p>Evtl. Vortrag von Dr.Kristen aus dem RPI</p>	<p>Lieder, Psalmen, Gebete</p>	<p>“Die LiV beachten bei der Planung des Unterrichtes ... fachdidaktische Prinzipien (wie z.B ...den Performativen Religionsunterricht) ... und lebensweltbezogene Anwendungs- und Handlungssituationen.” “Die LiV verbinden zum Aufbau von Kompetenzen fachliche Anforderungen (besonders die Förderung religiöser Sprachfähigkeit) mit lebensweltbezogenen Anwendungs- und Handlungssituationen.”</p>